

Bildnis

H.M. Iohannis Conradi Goebelij von Augspurg Evangelischen Predi-
gers der vngeänderten Augsp. Confession vnd Helffers
zu den Parfüßern daselbst.

Esai. 26. 12. Herr alles was wir außrichten. das hastu uns gegeben

Anno Aetatis 27.
Ministerij 1.



Esai. 30.

v. 20.

Der Herr wird
deine Lehrer
nicht mehr las-
sen wegfliehen.

Ibid. v. 21.

Allein das ist
der weg den sel-
ben gehet. sonst
weder dur rech-
ten noch dur
lincken.

Die Erndte ist sehr groß, doch wenig die arbeiten, Matt. 9. 37. 38.
Thut dort der Ackersman den Seinen andenten:
Wolan so bittet dan den Herren, das Er sende
Arbeiter in die Erndt den mangel bald abwende.
Augsburg die Stimm vernahm. Sie ruft in Ihren Angsten,
Der Herr Arbeiter gab mit dem Frieden vns langsten.
Als Ich bey diser Erndt auch solte hand anlegen,
Da sprach Ich. Ich kan nicht wie jene Alte pflegen.
Vnd ob mein Vatter zwar den Ackerbau verstanden,
So trag Ich sorg Ich werd bey disem werckh zuschanden.
Weil aber der Herr sagt. Ich solle mich nicht scheuen, 1. Cor. 7. 6.
So hatt Ich vndt bitt noch. Gib du dan das Bedeyen.

Waf. Kisten. Fede et exco. Ali 6 ro.

cm
7
6
5
4
3
2
© Herzog Anton Ulrich-Museum Braunschweig

